

- Schrödel & Simon in Halle.
8158. **Scharlach, F., u. L. Haupt**, Volksschullesebuch m. besond. Rücksicht auf die Prov. Sachsen. 3. Aufl. * 8 N \mathcal{L}
- Zeidel & Sohn in Wien.
8159. **Armee-Feld-Kochgeschirr**, das neue. Nach dem Systeme von A. R. v. Westen u. A. Krumholz. gr. 8. In Comm. * 8 N \mathcal{L}
8160. **Cornaro, L. v.**, strategische Betrachtungen üb. den Feldzug in Deutschland 1796. gr. 8. In Comm. * 24 N \mathcal{L}
8161. **Haberl, C.**, das Orientiren d. Messtische u. Bestimmen v. Standpunkten m. dem Messtische od. e. Winkelinstrumente. 2. Aufl. gr. 8. * 12 N \mathcal{L}
- Trübner in Straßburg.
8162. **Buenger, C.**, Theopompea. gr. 8. * 12 N \mathcal{L}
8163. **Hahn, J. F. E.**, üb. die aus der Zeichnung v. Actien hervorgehenden Rechtsverhältnisse. gr. 8. * $\frac{1}{2}$ \mathcal{L}
8164. **Scherer, W.**, geistliche Poeten der deutschen Kaiserzeit. Studien. gr. 8. * $\frac{2}{3}$ \mathcal{L}
- Velhagen & Klasing in Bielefeld.
8165. **Synodalfragen**. Zur Orientirg. üb. die bevorsteh. General-Synode. Hrsg. von H. Frhr. v. d. Goltz u. A. Wach. 2. Hft. gr. 8. * 1 \mathcal{L} 20 \mathcal{S}
- Völsker's Verlag in Frankfurt a. M.
8166. **Niedermayer, A.**, die Deutsch-Ordens-Commende Frankfurt am Main. Hrsg. v. Euler. gr. 8. * 1 $\frac{2}{3}$ \mathcal{L}
Voh in Leipzig.
8167. **Compte-rendu de la Commission impériale archéologique pour les années 1870 et 1871.** gr. 4. Avec un Atlas in gr. fol. St. Petersburg. * 5 \mathcal{L}
- Wartig in Leipzig.
8168. **Hofmann, F.**, die Gletschjagd m. Bildern. 2. Aufl. 16. $\frac{1}{8}$ \mathcal{L}
G. Weigel in Leipzig.
8169. **Selig, M.**, Auswahl englischer, amerikanischer u. französischer Eigennamen. 2. Aufl. 16. 8 N \mathcal{L}
8170. — Conversations françaises modernes. 2. Aufl. 8. $\frac{1}{2}$ \mathcal{L}
8171. — modern english dialogues. 2. Aufl. 8. $\frac{1}{3}$ \mathcal{L}
8172. — Schnell spricht man französisch. 12. Aufl. 8. 6 N \mathcal{L}
8173. — Wanderungen durch Paris. Deutsch-französisch-englische Gespräche üb. Paris. 2. Aufl. 8. $\frac{1}{3}$ \mathcal{L}
- Wohlgemuth's Verl.-Buchh. in Berlin.
8174. **Grüger, J.**, Evangelien-Büchlein, Auslegg. der Sonntags-Evangelien f. Schule u. Haus. 5. Aufl. gr. 8. * 22 N \mathcal{L}

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 1 $\frac{1}{2}$ Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Circular.

[30282.]

München, im August 1874.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich am 1. September dieses Jahres unter der Firma:

Max Kellerer

auf hiesigem Platze eine Buchhandlung eröffnen werde.

Gestützt auf langjährige Thätigkeit in dieser Branche und mit einem hinlänglichen Capitale versehen, erlaube ich mir die ergebene Bitte an Sie zu richten, mir gütigst Conto eröffnen und meine Firma auf Ihre Leipziger Auslieferungsliste setzen zu wollen.

Ich bitte, mir vor allem: Probenummern, Verlags- und antiquarische Kataloge, Circulare etc. zu senden, dagegen werde ich meinen Bedarf an Büchern stets wählen und ersuche daher, unverlangte Zusendungen zu unterlassen.

Herr K. F. Köhler in Leipzig und Herr A. Oetinger in Stuttgart hatten die Güte, meine Commissionen zu übernehmen und werden stets im Stande sein, Baarpakete prompt einzulösen.

Indem ich Sie noch auf untenstehende Empfehlungen zu verweisen mir erlaube, empfehle ich mich Ihrem geneigten Wohlwollen und zeichne

hochachtungsvoll

Max Kellerer.

Ein eigenhändig unterschriebenes Circular ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

Zeugnisse.

Herr Max Kellerer erlernte in meinem Geschäfte — vom 1. October 1864 bis 1. October 1867 — den Buchhandel und verblieb dann noch 7 Jahre, bis 1. Januar 1874, an welchem Zeitpunkte ich meine Buchhandlung

Herrn Adolph Ackermann übergab, als Gehilfe mir zur Seite.

Ich kann Herrn Kellerer, dem es nunmehr darum zu thun ist, sich in bescheidener Form eine eigene Existenz zu gründen, allen jenen Herren Collegen, die mit ihm in Verbindung treten werden, nur auf's angelegteste empfehlen. — Die rastlose Thätigkeit, die Solidität seines ganzen Wesens, die Bescheidenheit seiner Ansprüche, sowie anderseits die volle Kenntniss des hiesigen Platzes (seiner Vaterstadt) lassen ein Reussiren seines Vorhabens mit Sicherheit erwarten.

Ich unterstütze gerne seine Bitte: ihm gütigst Conto zu eröffnen und bin überzeugt, dass es an seinem Bestreben nicht fehlen wird, Ihre Verbindung mit ihm zu einer lohnenden zu machen.

E. A. Fleischmann's kgl. Hof-Buch- und Kunsthandlung.
Riegner.

Herr Max Kellerer von hier, den ich in meiner Eigenschaft als Associé der Fleischmann'schen Buchhandlung seit zehn Jahren kennen und schätzen gelernt habe, war auch seit einem halben Jahre noch in meiner neuen Firma als Gehilfe beschäftigt.

Ich gebe ihm das Zeugniß eines rechtschaffenen Mannes voll Arbeitsamkeit und Pflichttreue und wünsche ihm von Herzen Glück zu seinem Unternehmen.

Adolph Ackermann,
bisher Fleischmann's Buchhandlung.

Verkaufsantrage.

[30283.] Ein lebhaftes Sortiment ist wegen anderweitiger Unternehmungen unter sehr günstigen Bedingungen zu kaufen, für den Fall, daß die Uebernahme gegen October d. J. bewirkt werden könnte. Katholische Bewerber wollen zur Beschleunigung der Angelegenheit ihre Anfragen mit offener Angabe ihrer persönlichen und pecuniären Verhältnisse versehen und dürfen auf die ehrenhafteste Discretion rechnen. Nicht convenirende Anfragen erfolgen zur Nachricht zurück. Offerten sind zu richten sub C. V. 799. an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[30284.] Ein im besten Aufblühen begriffenes Sortimentgeschäft in einer kleinen Stadt Mitteldeutschlands ist sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Umsatz circa 5000 Thlr. (1000 Thlr. mehr als im Vorjahre), kann jedoch bei einiger Energie leicht auf das Doppelte erhöht werden, namentlich von einem auch im Schreibmaterialienhandel (der bisher nur ganz nebenächlich betrieben wurde) erfahrenen Herrn. Speise sind gering. Festes, gangbares Lager circa 1500 Thlr. Zur Uebernahme gehören mindestens 1000—1200 Thlr. Offerten werden sub H. 03770. durch die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Hamburg erbeten.

[30285.] Eine Sortimentbuchhandlung in einer an der Bahn gelegenen Stadt der Prov. Brandenburg ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anfragen sub H. H. 4. befördert die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

Puttkammer & Mühlbrecht,

[30286.] Buchhandlung für Staats- u. Rechtswissenschaft

in Berlin, Unter den Linden 64, debitorien die soeben in Paris erschienenen Neuigkeiten:

Tissot, J., Introduction philosophique à l'étude du droit pénal et de la réforme pénitentiaire. Preis 9 fr.

Yvernès, E., de la récidive et du régime pénitentiaire en Europe. Preis 3 fr. 50 c.

Wir machen Handlungen, welche Absatz für französische strafrechtliche Literatur haben, auf das bedeutende Werk von Tissot aufmerksam; der Autor erhielt dafür von der Akademie der Wissenschaften in Paris einen Ehrenpreis von 1000 fr., und wird das Buch auch in Deutschland zweifelsohne Aufsehen machen. Bei gleichzeitig fester Bestellung liefern wir einige Exemplare à cond. Den Franc berechnen wir mit 7 $\frac{1}{2}$ \mathcal{S} netto.